

Bitte Zutreffendes ankreuzen Bitte sorgfältig in Druckschrift ausfüllen.
Für jedes alte Gewässerbenutzungsrecht/-befugnis ist eine Anmeldung erforderlich!

Registriernummer (wird vom zuständigen RP vergeben)

		/			/				
--	--	---	--	--	---	--	--	--	--

Hinweis: Die Bearbeitung kann einen längeren Zeitraum in Anspruch nehmen. Sehen Sie bitte von zwischenzeitlichen Rückfragen ab. Der Rechtsinhaber wird informiert.

Posteingang zuständiges Regierungspräsidium am:
--

Regierungspräsidium
Abteilung Umwelt, Sachgebiet Wasserbuch

Anmeldung
eines alten Gewässerbenutzungsrechtes/einer alten -befugnis, erteilt vor dem 1. Juli 1990

nach § 16 Abs. 2 Satz 1 des Wasserhaushaltsgesetzes i. V. m. § 105 a des Sächsischen Wassergesetzes

Anmeldende(r)			
Name, Vorname bzw. Firma			
Reg.-Nr. Handelsregistereintrag			
Straße und Hausnummer	PLZ	Ort	
Tel.	Fax	E-Mail	
<input type="checkbox"/> Vollmacht, wenn Anmeldende(r) und Rechtsinhaber nicht identisch sind			

Inhaber(in) des alten Gewässerbenutzungsrechtes/der alten -befugnis (Nur ausfüllen, wenn Anmeldende(r) und Inhaber(in) nicht identisch sind!)			
Name, Vorname bzw. Firma			
Reg.-Nr. Handelsregistereintrag (bei Firmen)			
Straße und Hausnummer	PLZ	Ort	
Tel.	Fax	E-Mail	

Bescheidaten des alten Gewässerbenutzungsrechtes/der alten -befugnis			
Aktenzeichen/Reg.-Nr./etc.	ausgestellt am:		
ausstellende Behörde	Gewässername		
Gemeinde/Ortsteil der Gewässerbenutzung	Gemarkung	Flurstück	
<input type="checkbox"/> Gewässerbenutzungsrecht/-befugnis ist im Grundbuch eingetragen (Grundbuchauszug als Anlage beifügen)			

Art des alten Gewässerbenutzungsrechtes/ der alten -befugnis			
<input type="checkbox"/> (1) Entnehmen und Ableiten von Wasser aus oberirdischen Gewässern			
<input type="checkbox"/> (2) Aufstauen und Absenken oberirdischer Gewässer			
<input type="checkbox"/> (3) Entnehmen fester Stoffe aus oberirdischen Gewässern, soweit dies auf den Zustand des Gewässers oder auf den Wasserabfluss einwirkt			
<input type="checkbox"/> (4) Einbringen und Einleiten von Stoffen in oberirdische Gewässer			
<input type="checkbox"/> (5) Einleiten von Stoffen in das Grundwasser			
<input type="checkbox"/> (6) Entnehmen, Zutagefördern, Zutageleiten und Ableiten von Grundwasser			
<input type="checkbox"/> (7) Aufstauen, Absenken und Umleiten von Grundwasser durch Anlagen, die hierzu bestimmt oder hierfür geeignet sind			
<input type="checkbox"/> (8) Maßnahmen, die geeignet sind, dauernd oder in einem nicht unerheblichen Ausmaß schädliche Veränderungen der physikalischen, chemischen oder biologischen Beschaffenheit des Wassers herbeiführen			

		/			/			
--	--	---	--	--	---	--	--	--

Umfang der Gewässerbenutzung

Rechtsgrundlage

- vor 1909
- Wassergesetz für das Königreich Sachsen vom 12. März 1909
- Verordnung über Vereinfachungen im Wasser- und Verbandsrecht vom 10. Februar 1945
- auf Grund einer nach Gewerbeordnung erteilten Anlagegenehmigung
- Wassergesetz der DDR vom 17. April 1963
- Wassergesetz der DDR vom 02. Juli 1982
- Sonstiges (z. B. Thüringisches Wassergesetz, Preußisches Wassergesetz)
- Benutzungen auf Grund gesetzlich geregelter Planfeststellungsverfahren oder auf Grund hoheitlicher Widmungsakte für Anlagen des öffentlichen Verkehrs, zu deren Ausübung am 1. Juli 1990 rechtmäßige Anlagen vorhanden waren

Nutzungsinteresse

- Gewässerbenutzungsrecht/-befugnis wird noch ausgeübt
- Gewässerbenutzungsrecht/-befugnis wird nicht mehr ausgeübt seit _____
- Sicherung und Erhalt des/der Gewässerbenutzungsrechtes/-befugnis für vorgesehene künftige Ausübung/Investition (Angaben freiwillig)
- kein Nutzungsinteresse (Angaben freiwillig)
- Sonstiges (Angaben freiwillig)

Der Anmeldung sind folgende Urkunden/Unterlagen beigelegt:

- Ausgangs- und/oder Änderungsbescheid
- Wasserbuchauszug
- Grundbuchauszug
- Lageplan
- Nachweis über vorhandene Anlagen zur Rechtsausübung zum Zeitpunkt 01. Juli 1990
- technische Unterlagen, Zeichnungen oder Beschreibungen der Anlage
- Sonstiges _____

Zusätzliche Angaben

Erklärung

Hiermit erkläre/n ich/wir, dass zum Zeitpunkt 1. Juli 1990 Anlagen zur rechtmäßigen Ausübung des/der o. g. alten Gewässerbenutzungsrechtes/-befugnis vorhanden waren.

Ort, Datum

Unterschrift Anmeldende(r)

ggf. Firmenstempel

Anmeldebestätigung des zuständigen Regierungspräsidiums

Oben genannte Unterlagen wurden entgegengenommen.

Ort, Datum

Bearbeiter